Die Herausforderungen meistern

REINHOLD GÖTZ IM GESPRÄCH

Der neue Erste Bevollmächtigte der Mannheimer IG Metall, Reinhold Götz, erwartet, dass sich auch im Jahr 2010 die Beschäftigungssituation in den Betrieben nicht verbessern wird. Im Frühjahr sind die Betriebsratswahlen und später die Schwerbehinderten-Vertrauensleutewahlen.

Wenn Du rückblickend das Jahr 2009 bewertest, welches Resümee ziehst Du?

Dieses Jahr war geprägt von der Weltwirtschaftskrise und den erheblichen Beschäftigungsproblemen bei der Mehrheit der Mannheimer Betriebe, die durch die Auftragseinbrüche entstanden sind. Es hat sich gelohnt, dass wir in der Verwaltungsstelle eine klare Ausrichtung auf die Sicherung der Arbeitsplätze durch Kurzarbeit und den Beschäftigungssicherungstarifvertrag haben. Monat für Monat werden dadurch mehr als 2500 Arbeitsplätze gesichert. Ohne diese Form der Arbeitszeitverkürzung wäre auch in Mannheim die Arbeitslosenquote erheblich angestiegen. Allerdings dürfen wir nicht vergessen: 2000 befristete Beschäftigte und Leiharbeitnehmer mussten die Metall-

IG METALL-BÜRO

Ab 2010 neue Öffnungszeiten

Die Verwaltungsstelle ist ab 4. Januar erreichbar von Montag bis Donnerstag: 8 Uhr bis 12 Uhr 12.30 Uhr bis 17 Uhr Freitag: 8 Uhr bis 12 Uhr

Impressum

IG Metall Mannheim Hans- Böckler- Strasse 1 68161 Mannheim Telefon: 06 21 – 15 03 02-0 mannheim@igmetall.de

Internet:

www.mannheim.igm.de
Redaktion:
Klaus Stein (verantwortlich),
Barbara Hoppe.
Bilder: helmut.roos@web.de



Reinhold Götz, der neue Erste Bevollmächtigte der Mannheimer IG Metall.

betriebe verlassen und wurden zum Teil arbeitslos.

Welche Aufgaben erwartet die Mannheimer IG Metall 2010?

Wir können leider nicht davon ausgehen, dass es eine spürbare Verbesserung der Beschäftigungssituation geben wird. Von daher wird unser Hauptaugenmerk wei-

terhin darauf gerichtet sein, Beschäftigung und Ausbildung in den Betrieben zu halten. Wir werden deshalb mitwirken, dass es bereits im Vorfeld der Tarifrunde gelingt, weitere beschäftigungssichernde Elemente mit Südwestmetall zu vereinbaren. Dies ist allerdings nur denkbar, wenn der Staat sich beteiligt. Da müssen wir noch dicke Bretter bohren. Das Ergebnis der Bundestagswahl ist ja nicht gerade hilfreich zur Problemlösung. Wenn ich mir den Koalitionsvertrag anschaue, wird sehr deutlich, dass auf die konkreten Probleme der Mehrheit der Bevölkerung keine Antworten gegeben werden. Vielmehr soll eine Politik der Umverteilung von unten nach oben betrieben werden. 2010 wird auch das Jahr sein, in dem wir den Kooperationsvertrag mit der IG Metall Heidelberg Stück für Stück mit Leben füllen. Ein spannender Prozess, von dem ich überzeugt bin, dass er viel Positives für die Mitglieder bringen wird.

Du bist seit 1. Oktober 2009 Erster Bevollmächtigter in Mannheim, aktiv als Stadtrat in der Kommunalpolitik und, das wollen wir nicht verschweigen: Du hast eine große Familie mit drei Söhnen. Du musst gut organisiert sein.

Eine gute Arbeitsstruktur ist natürlich Voraussetzung. Genauso wichtig ist es aber, Prioritäten zu setzen. Für mich steht nach der Familie die IG Metall an erster Stelle. Das habe ich immer so gehalten. Da ich die IG Metall auch immer als gesellschaftliche Kraft verstehe, steht es für mich außer Frage, mich auch weiterhin in der Kommunalpolitik zu engagieren

Was wünschst Du Dir für das Jahr 2010?

Dass die Unterstützung der IG Metall Mannheim durch die Betriebsräte, Vertrauensleute und Mitglieder so intensiv bleibt wie bisher. Dann werden wir auch gemeinsam die großen Herausforderungen 2010 meistern.

BMW-Azubis verteidigen den Fußballtitel

Neun Azubi-Mannschaften spielten in der Gebrüder-Grimm-Schule um den Pokal.

Der begehrte Wanderpokal der IG Metall-Jugend Mannheim war wieder zu vergeben. Im Halbfinale scheiterten die Spieler der WAB-CO Mannheim erneut im Sieben-Meter-Schießen an der Mannschaft der BMW-Niederlassung Mannheim, die dann das Finale gegen die Azubis von Alstom souverän mit 4:0 meisterte und den Titel verteidigen konnte. Dritter wurde die Mannschaft von Daimler Benz/EvoBus Mannheim. Ausführliche Berichterstattung und Bilder auf unserer Homepage.



Gute Stimmung herrschte bei den Teilnehmern des Fussballturniers.